



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

# 65 Tonnen Stahlrohr am Haken

**Wasserstraßen-Neubauamt  
Aschaffenburg**

Hockstraße 10  
63743 Aschaffenburg  
[www.wna-aschaffenburg.wsv.de](http://www.wna-aschaffenburg.wsv.de)

**Elmar Wilde**

Telefon 06021 312-3200  
[wna-aschaffenburg@wsv.bund.de](mailto:wna-aschaffenburg@wsv.bund.de)

## Grundinstandsetzung der Wehranlage Viereth

Pressemitteilung 03/2019 vom 12.04.2019

Wie Fische an der Angel werden am 15. und 16. April 2019 die zerteilte Wehrwalze und der Wehrsteg auf der Seite des Wasserkraftwerks ausgehoben. Die Angel ist dabei ein 500-Tonnen-Mobilkran und die Fische drei Stahlteile mit bis zu 65 Tonnen Gewicht.

„Voraussetzung für den Ausbau der alten Wehrwalze ist, dass der neue Wehrverschluss im Werk in Papenburg für den Einbau bereit steht“ erläutert Thomas Dietrich, zuständiger Projektleiter beim Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg (WNA).

Nach dem Ausbau der Stahlteile werden die beiden Betonpfeiler für den neuen Verschluss „fit“ gemacht. Dafür wird zunächst an der Oberfläche Beton abgebrochen und anschließend die neue Pfeileroberfläche modelliert.

Der neue Verschluss kommt im Sommer per Schiff und wird dann an den Platz gesetzt, der 90 Jahre lang von seinem Vorgänger dicht gehalten wurde.

Das WNA führt seit 2014 eine umfangreiche Grundinstandsetzung der Wehranlage Viereth durch. Höhepunkt der erforderlichen Baumaßnahmen ist der Austausch der beiden genieteten Wehrwalzen (30 m Länge, 5,3 m Durchmesser, 130 t Gewicht) in den Jahren 2019 und 2020.

Durch die Grundinstandsetzung wird die Betriebssicherheit der Wehranlage für die kommenden Jahrzehnte gewährleistet und damit auch die Sicherheit des Schiffsverkehrs auf dem oberen Main.

